

Inhaltsverzeichnis

Medikalisierung und Soziale Arbeit: Einleitung in den Sammelband . . .	1
Thomas Schübel und Boris Friele	
Theoretische Analysen von Medikalisierungsphänomenen	
Wieviel Diagnostik braucht der Mensch, wieviel Diagnose braucht die Gesellschaft?	13
Andrea Warnke und Nico Schurig	
Die Medikalisierung der Gefühle behinderter Menschen – Symptom einer ableistischen Gesellschaft	31
Yvonne Wechuli	
Medikalisierungsprozesse und Soziale Arbeit unter der Lupe der Disability Studies	47
Carla Wesselmann	
Medikalisierung am Ende des Lebens.	67
Nico Schurig und Andrea Warnke	
Medikalisierung und Inklusions-/Exklusionseffekte – Der Sog der Möglichkeiten.	83
Thorsten Sühlsen	
Biologismus und Diskriminierung: Zur Unterscheidung und Bewertung von Medikalisierungsprozessen in der Sozialen Arbeit	99
Stefan Thesing	

Medikalisierung der Erziehung? Ambivalenzen „bindungsorientierter“ Sozialer Arbeit	119
Thomas Schübel	
Empirische Analysen – Medikalisierungsprozesse in der sozialarbeiterischen Praxis	
Reiserouten der Medikalisierung: Über Traveling Concepts und die verschlungenen Pfade zwischen Akademie und Lebenswelt.	139
Martin Harbusch	
„Ich versuche grundsätzlich, mir eine Schweigepflichtentbindung vom Therapeuten zu holen“ – Soziale (Gefühls-)Arbeit in der dienstleistungsorientierten Kinder- und Jugendhilfe	157
Stephan Weihrauch	
Psychopharmazeutische Medikalisierung in Lebenswelten von Flüchtlingen. Problemwahrnehmung und Handlungsstrategien von Fachkräften der Sozialen Arbeit	179
Boris Friele	
Entwicklungsperspektiven für die Soziale Arbeit	
Medikalisierte Lebensführung und soziale Ungleichheit: Kooperationsperspektiven von P4-Medizin und Sozialer Arbeit	203
Arne Dreßler und Oliver Dimbath	
Familiäre Dysfunktionalitäten oder gesellschaftliche Entfremdungen? Eine kritische Perspektive zur medikalisierten Überformung der Kinder- und Jugendhilfe.	223
Stefan Godehardt-Bestmann	
Bio-psycho-soziale Gleichzeitigkeit als phänomenologisch begründeter Gegenentwurf zur zunehmenden Therapeutisierung und Medikalisierung Sozialer Arbeit	241
Rainer Köppe	

Kritisches Sinnverstehen als sozialpädagogische Bastion gegen Medikalisierungstendenzen am Beispiel von Zwangsstörungen bei Kindern.	257
Boris Friele	
Ausblick: Medikalisierungsprozesse als Herausforderung für die Identitätsbehauptung der Sozialen Arbeit.	277
Boris Friele und Thomas Schübel	